Objektbericht „Wohnhaus“

Baujahr: 1970er
Wohnfläche: 800 m²
Standort: Dortmund
Wärmeerzeugung: Wärmepumpe
Heizsystem: cufix®
Fußbodenheizung Nassestrich



Aus Vintage wird modern

Die in den 70er Jahren erbaute, ca. 800 m² große, stattliche Villa am Stadtrand der Fußballmetropole Dortmund war in die Jahre gekommen und unterzieht sich gerade einer Generalüberholung, wobei die großzügig gestalteten Fensterflächen erhalten bleiben sollten. Es bleibt bei dieser Sanierung allerdings bald kein Stein auf dem anderen stehen. Es wurden Betondecken herausgesägt, der Dachstuhl komplett erneuert, die alten Bodenschichten entfernt und umfangreich Wände versetzt. Einzig der vorhandene offene Kamin bleibt in seiner mondänen Optik erhalten und wirkt durch das Öffnen der Betondecke elegant und lädt zum davor verweilen ein. Somit ist Platz für eine nachhaltige und energiesparende Heiz- und Kühltechnik.

Die Entscheidung für cufix®
Einen Part des geforderten gehobenen Wohnkomforts übernimmt dabei das traditionelle Fußbodenheizungssystem cufix®, welches sich u.a. durch eine gleichmäßige Wärmeverteilung, bei geringen Systemtemperaturen, im Fußboden auszeichnet und somit für angenehmes und behagliches Raumklima sorgt. Seit mehr als 6 Jahrzehnten ist das bewährte cufix® Flächenheizsystem erste Wahl bei vielen Heizungsbauern wenn es um eine schnelle Verlegung geht. Dabei unterstützt das cufix® Team mit Beratung, Auslegung und Erstellung eines Verlegeplans. Auch Verlegeeinweisungen sind Teil des cufix® Service.

Den Part der Wärme- und Energieversorgung übernimmt eine Wärmepumpe und eine riesige Photovoltaik-Anlage auf dem Flachdach. In Verbindung mit einer neu angebrachten Wärmedämmung auf der Gebäudehülle ist das Haus fast Energieautark.

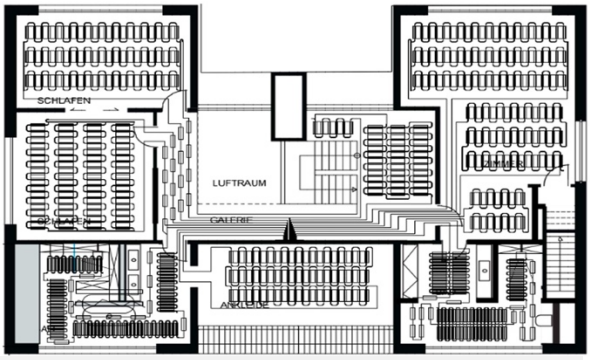
Die Vorteile der cufix® Fußbodenheizung Nassestrich
Die industriell vorgefertigten Kupferrohrmäander werden nach dem vom cufix® Team

gefertigten Verlegeplänen nur auf der Bodendämmung abgelegt und mit den Zuleitungen mittels Pressverbindungstechnik oder Löten verbunden. „Das spart enorme Montagezeit, gerade beim heutigen Fachkräftemangel“ bestätigt uns der Bauherr, welcher bei der Verlegung selbst tatkräftig Hand anlegte.

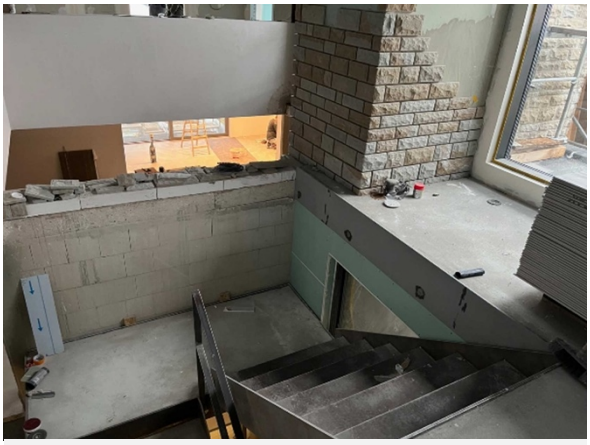
Den Wärme- und Kälteeintrag übernimmt eine kontrollierte Wohnraumlüftung in Verbindung mit der cufix® Flächenheizung. Die cufix® Flächenheizung sorgt durch ihren Werkstoff Kupfer für größte Sicherheit, natürlich zu 100 % sauerstoffdicht und verrichtet ihre Arbeit ein Häuserleben lang. Die patentierte Wärmeleittechnik (WLT®) der cufix® Register sorgt für einen optimalen Wärmeübergang an den hier verwendeten Zementestrich und somit für eine schnelle Aufheizzeit. Die vorgefertigten Mäanderelemente können klassisch in Reihe oder über das bewährte Tichelmann-Prinzip angeschlossen werden, somit sind große Heizkreise möglich, im Bereich der Verteiler wird durch weniger Zuleitungen Wärmestau vermieden. „Durch die Tichelmann-Anbindung spare ich sogar noch bis zu 50 % Pumpenenergie“, so der Bauherr. Auch die Nachhaltigkeit kommt hier nicht zu kurz, denn durch die hohe Recyclingquote des verwendeten Materials Kupfer und Aluminium können die Rohstoffe wieder und wieder verwendet werden.

Wir hoffen, dass sich der Baustaub bald verzogen hat und die Bauarbeiten wie geplant abgeschlossen werden, sodass das Bauherrenpaar in Kürze die ersten Siege ihrer Mannschaft auf der behaglichen Fußbodenheizung genießen können …

Impressionen Projektumsetzung:



cufix® Verlegeplan mit eingezeichneten Tichelmann- und Normalkreisen



Die Betondecke musste einem neuen Treppenaufgang weichen.



cufix® Register verlegt auf Wärmedämmung und im Tichelmann-System angeschlossen



Die in die Jahre gekommene Villa bekommt eine neue Fassade und ein neues Dach.